



Canyons, singende Dünen und wilde Bergtäler

Natur- und Kulturschätze in Kasachstan und Kirgistan

Auf dieser abwechslungsreichen Reise entdecken wir zwei Länder mit einem unglaublichen Reichtum an Natur- und Kulturschätzen. In Kasachstan überraschen uns die landschaftlichen Gegensätze von Steppe, Canyons und Gebirgslandschaften mit kristallklaren Seen. In Kirgistan tauchen wir auf einem Trekking in die zauberhafte Bergwelt des Tien Shan ein und entspannen am Ufer des Issyk Köl-Sees.

AUF EINEN BLICK

📋 15 Tage

ab CHF 4'100.-

Trekking

Gruppenreise (5-12 Teilnehmer*innen)

Trekkinglevel 1: moderat bis mittel

Deutsch- oder englischsprechende Reiseleitung



- In zwei Wochen zwei Länder und völlig unterschiedliche Landschaften erleben
- Die singenden Dünen im Nationalpark Altyn Emel
- Bizarre Gesteinsformationen im Charyn-Canyon
- Die türkisgrünen Kolsai-Seen umgeben von schneebedeckten Gipfeln
- Viertägiges Zelttrekking entlang von unzähligen Bergseen im Tien Shan-Gebirge



Reisedaten

27.06.2026 - 11.07.2026	Buchbar	Erste Buchungen eingegangen	CHF 4'100
08.08.2026 - 22.08.2026	Buchbar		CHF 4'100

Reiseroute





Reiseprogramm

1. Tag: Flug Zürich - Almaty (-)

Abflug ab der Schweiz nach Almaty in Kasachstan.

2. Tag: Ankunft in Almaty und Stadtbesichtigung (F/M/A)

Am frühen Morgen landen wir in Almaty und fahren ins Hotel. Bis mittags geniessen wir etwas Ruhezeit, bevor wir zu einer Stadtbesichtigung aufbrechen. Wir besuchen unter anderem die Christi Himmelfahrt-Kathedrale, den Platz der Republik sowie den authentischen grünen Markt. Übernachtung im Hotel in Almaty (800 m)

3. Tag: Singende Dünen (F/M/A)

Heute fahren wir zu den singenden Dünen im Nationalpark Altyn Emel. Die bis zu 180 Meter hohen und 3 Kilometer langen Sanddünen produzieren bei Wind ein tiefes Summen. So als ob uns ein Flugzeug nur knapp über den Kopf fliegen würde. Auf einer Wanderung entdecken wir die landschaftliche Schönheit des Nationalparks mit Bergen in Orange-, Rot- und Brauntönen. Übernachtung im Gästehaus in Basshi (400 m) Fahrzeit ca. 5 Std. / Wanderzeit ca. 3 Std.

4. Tag: Charyn-Canyon (F/L/A)

Nach dem Frühstück brechen wir auf in den Charyn-Nationalpark. Unsere Wanderung führt uns zum gleichnamigen Canyon. Dieser ist 150 Kilometer lang und an manchen Stellen bis zu 300 Meter tief. Er ist somit zwar kleiner als der Grand Canyon in den USA aber sehr ähnlich bizarr ausgeformt. Besonders eindrücklich ist das Tal der Burgen. Auf einer Länge von ca. 2 Kilometer haben sich im Laufe der Zeit aus dem rotbraunen Gestein spektakuläre Skulpturen gebildet. Sie erinnern an Ruinen von alten Burgen, Türmen und Schlössern und scheinen wie von Menschenhand geschaffen. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Shaty.

Übernachtung im Gästehaus in Shaty (600 m)

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std. / Wanderzeit ca. 1 Std.

5. Tag: Kolsai-Seen (F/L/A)

Die drei Kolsai-Seen liegen idyllisch auf einer Höhe von 1700 bis 2650 Meter. Die kristallklaren Seen sind umgeben von steilen Felswänden, schneebedeckten Gipfeln und bewaldeten Hängen. Während der Wanderung geniessen wir ein wohlverdientes Picknick.

Übernachtung im Gästehaus in Shaty (600 m)

Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

6. Tag: Über die Grenze nach Kirgistan (F/L/A)

Über den Grenzpunkt Kegen gelangen wir nach Kirgistan. Unterwegs machen wir einen Stopp beim Steinhügel von San Tash. Dieser ist 4 Meter hoch und hat einen Durchmesser von 56 Meter. Der Legende nach entstand er, weil der Grosse Timur wissen wollte, wie gross seine Armee ist. Deshalb forderte er alle Soldaten auf, an diesem Ort einen Stein niederzulegen. Weiterfahrt nach Jergalan. Übernachtung im Gästehaus in Jergalan (2300 m) Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std.

7. Tag: Trekkingstart (F/L/A)

Nach einem kurzen Transfer starten wir unser viertägiges Trekking. Entlang des Turgen Ak Suu-Tals gewinnen wir an Höhe und geniessen schon bald ein prachtvolles Bergpanorama. Wir erreichen unser Zeltlager bei den Boz Uchuk-Seen.

Übernachtung im Zelt (3376 m)

Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.





8. Tag: Über den Boz Uchuk-Pass (F/L/A)

An diesem fantastischen Wandertag überqueren wir den 3370 Meter hohen Boz Uchuk-Pass. Die Aussicht auf die umliegenden Gipfel ist atemberaubend. Später erreichen wir das Jergez-Tal und kommen an einem Wasserfall vorbei. Bei den Seen von Jergez schlagen wir unser Camp auf. Übernachtung im Zelt (3439 m)

Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.

9. Tag: Camp am Fluss (F/L/A)

Wir verlassen das Tal und queren den Ailanysh-Pass (3670 m). Danach geht das Trekking weiter ins Tal von Ak Suu Almaluu. Am gleichnamigen Fluss finden wir einen idealen Platz für die nächste Nacht.

Übernachtung im Zelt (2750 m)

Wanderzeit ca. 4 Std.

10. Tag: Heisse Quellen zum Abschluss des Trekkings (F/L/A)

Der Tag beginnt gleich mit dem Aufstieg zum Ortok-Pass auf 3616 Meter. Noch einmal geniessen wir die fantastische Bergsicht. Durch das Anyrtor-Tal steigen wir ab nach Altyn Arashan, wo wir uns ein entspannendes Bad in den heissen Quellen gönnen. Danach fahren wir nach Karakol und geniessen ein Abendessen bei einer Uiguren-Familie.

Übernachtung im Hotel (1800 m)

Fahrzeit ca. 2 Std. / Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

11. Tag: Karakol (F/M/A)

Wir besuchen die schöne Russisch-Orthodoxe Holzkirche und die Moschee der Dunganen, einer türkisch-tatarischen Volksgruppe aus dem nordwestlichen China, die sich im 19. Jahrhundert hier niederliess. Auch das Przewalski-Museum des russischen Abenteurers und Geografen erkunden wir. Am Nachmittag fahren wir ans Südufer des Issyk Köl-Sees.

Übernachtung in einer Jurte am Issyk Köl (1600 m)

Fahrzeit ca. 2 bis 3 Std.

12. Tag: Am Issyk Köl-See (F/M/A)

Freier Tag am Issyk Köl zum Entspannen, Baden und die letzten Trekking-Tage Revue passieren zu lassen. Als Alternative können wir die Märchenschlucht besuchen. Seit Jahren formt der Wind hier bizarre Felsformationen, die an Drachen, Nilpferde, Schlangen und schlafende Riesen erinnern. Die dritte Möglichkeit ist ein Ausflug in die Barskoon-Schlucht mit ihren stufenförmigen Wasserfällen. Übernachtung in einer Jurte am Issyk Köl (1600 m)

13. Tag: Entlang des Issyk Köl nach Bischkek (F/M/A)

Wir geniessen die Fahrt entlang des Issyk Köl-Sees zurück in die Hauptstadt Bischkek. Unterwegs besuchen wir den Burana-Turm und die Ruinen der Hauptstadt des Karachaniden-Reiches, die letzten Zeugen des zentralasiatischen Königreiches aus dem 11. Jahrhundert.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

Fahrzeit ca. 5 Std.

14. Tag: Bischkek (F/M/A)

Ein Highlight unserer heutigen Stadtbesichtigung ist der Besuch des Osh-Bazars. Dieser erinnert noch heute an die Blütezeit der alten Seidenstrasse. Wir spazieren durch den Oak-Park mit seinen vielen Skulpturen und können verschiedene Museen besuchen. Am Abend geniessen wir das Abschiedsessen und blicken zurück auf zwei eindrückliche Wochen in Kasachstan und Kirgistan. Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

15. Tag: Rückreise in die Schweiz (-)





Fahrt an den Flughafen von Bischkek und Flug zurück in die Schweiz. Fahrzeit ca. 1 Std.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich Almaty und Bischkek Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer, im Zweierzelt (3 Nächte) und in Jurten (4er-Belegung, 2 Nächte)
- · Allgemeine Campingausrüstung
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- · Vollpension während der ganzen Reise
- Lokale, deutsch- oder englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- · Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 5-12 Personen CHF 4'100.-
- · Zuschlag Einzelbelegung in Hotels und im Zelt CHF 300.-

Hinweise

Geführte Trekkingreise mit lokaler, deutsch- oder englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Mittelschweres Trekking, gute Kondition und Ausdauer, 2 Tagesetappen von 3 bis 4 Stunden und 4 Tagesetappen von 5 bis 6 Stunden in Höhen bis maximal 3616 m. 4 längere Überlandfahrten. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selbst.







